

[Einlegern der ehemaligen Alfa-Bank wird angeboten, zu verhandeln: Was sind die Risiken](#)

23.07.2025

Den ukrainischen Inhabern von Schuldverschreibungen im Zusammenhang mit der ehemaligen Alfa-Bank wurde angeboten, Vereinbarungen über die Rückgabe von Geldern zu schließen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Den ukrainischen Inhabern von Schuldverschreibungen im Zusammenhang mit der ehemaligen Alfa-Bank wurde angeboten, Vereinbarungen über die Rückgabe von Geldern zu schließen.

Dies berichtet der Rechtsanwalt Rostyslav Kravets in einem Kommentar an RBK Ukrajina.

Ihm zufolge handelt es sich um die so genannten Loan Participation Notes (LPN), die im Rahmen eines komplexen grenzüberschreitenden Finanzsystems ausgegeben wurden, an dem die sanktionierten russischen Aktionäre der Bank beteiligt waren.

Ihm zufolge erhalten einige Einleger, die zuvor Klage eingereicht und positive Entscheidungen erhalten hatten, nun Angebote, einer aufgeschobenen Rückzahlung zuzustimmen. Dabei handelt es sich insbesondere um ein Szenario, bei dem die Zahlungen nur dann erfolgen, wenn ein internationales Gericht zugunsten der ehemaligen Eigentümer der Bank, darunter Michail Fridman, entscheidet.

Ihm zufolge hat die Teilnahme an solchen Vereinbarungen möglicherweise rechtliche Konsequenzen. Insbesondere der Abschluss von Vergleichsvereinbarungen unter Beteiligung von sanktionierten Personen kann als indirekte Unterstützung des Aggressorlandes betrachtet werden.

„Die ehemaligen Eigentümer der Bank sind bereits mit Sanktionen belegt, auch in der Ukraine. Die Beteiligung an Programmen, die direkt oder indirekt die Durchsetzung ihrer Forderungen gegen den Staat unterstützen, kann Fragen der Strafverfolgungsbehörden aufwerfen“, sagte Kravets.

Einige der Einleger verteidigen ihre Interessen weiterhin vor Gericht und haben bereits Entscheidungen zu ihren Gunsten erhalten. Kravets fordert sie auf, auf dem Rechtsweg eine Rückerstattung zu erwirken.

Was ist LPN und warum ist das Problem entstanden?

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 255

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.